

Nico Stehr

Die Zerbrechlichkeit moderner Gesellschaften

Die Stagnation der Macht und die Chancen des Individuums

© Velbrück Wissenschaft 2000

Vorbemerkung

Vorwort

Einleitung

1. Die Struktur moderner Gesellschaften

2. Wissensgesellschaften

Die Entwicklung von Wissensgesellschaften

Die Gesellschaft der Gesellschaften

3. Wissen über Wissen

Wissen als Handlungsvermögen

Kultur und Wissen

Die Realisierung von Handlungsvermögen

Zusätzliches Wissen

Erkenntnis und Information

Grenzen der Macht der Erkenntnis

Exkurs: Kapitalformen

4. Fusion durch Auflösung

Das Nachlassen von Gestaltungsmöglichkeiten

Der Überfluß sozialer Manipulation

Exkurs: Herrschaft kraft Wissen

5. Zerbrechliche soziale Strukturen

Die Welt der post-industriellen Gesellschaft

Kollektive und individuelle Handlungsmöglichkeiten

Partizipation und Wissen

6. Die Regierbarkeit von Wissensgesellschaften

Die blockierte Gesellschaft

Politik in Wissensgesellschaften

7. Fragmentierung und Homogenisierung des Lebens

Massengesellschaften

Die Globalisierung der Welt

Die Globalisierung in historischer Zeit

Globalisierung als ungleiche Ausweitung sozialen Handelns

8. Die Überwachung des Wissens

Wissenspolitik

Die Regulierung des Wissens

Die soziale Kontrolle der Erkenntnis in der Wissenschaft

Die gesellschaftliche Regulierung der Erkenntnis

Die Virchow-Haeckel Kontroverse

Die Öffentlichkeit und die Wissenschaft

Die Entwicklung gesellschaftlicher Kontrollmechanismen

Wissenshierarchien und -monopole

9. Emanzipation und Wissen

Macht und Wissen

Die neuen Risiken des Wissens

Moderne soziale Bewegungen

Exkurs: Wissen und Risiko

10. Wissen, Unsicherheit und Kontingenz

Ausblicke oder: Was offen bleibt

Literatur

Statistischer Anhang

Liste der Tabellen und Abbildungen

Register